Kunz, M.:

Faunistischer Jahresbericht 1990 für den Regierungsbezirk Koblenz

Ähnlich wie in den vergangenen Jahren soll zusätzlich zum Ornithologischen Jahresbericht wieder eine Auswahl der zahlreichen sonstigen faunistischen Beobachtungsdaten mitgeteilt werden.

Die Daten der Tiergruppen, für die umfassende aktuelle Bearbeitungen aus dem Regierungsbezirk vorliegen bzw. geplant sind (Heuschrecken, Libellen, Amphibien, Reptilien), werden zur weiteren Auswertung an die jeweiligen Autoren weitergegeben und daher hier nicht aufgenommen. Bei einigen Arten wurden auch Daten aus dem Regierungsbezirk Trier berücksichtigt.

Zur Vermeidung von Mißverständnissen vorab einige kurze Bemerkungen: Neben der Mitteilung von Funddaten relativ seltener Arten enthält der Jahresbericht auch zahlreiche Angaben von heute (noch?) häufigen und weit verbreiteten Tierarten, aber auch von solchen, deren aktuelle regionale Verbreitung in unserem Raum nicht dokumentiert ist. Funde von heutigen sogenannten Allerweltsarten gewinnen spätestens dann an Bedeutung, wenn, wie in vielen Fällen zu befürchten, diese Arten in Zukunft negative Verbreitungs- und Bestandsentwicklungen zeigen werden. Insofern ist es ein Hauptanliegen des Jahresberichtes, zur weiteren Erfassung der

Insofern ist es ein Hauptanliegen des Jahresberichtes, zur weiteren Erfassung der Verbreitung und möglichst auch zu genaueren regionalen Bearbeitungen einzelner Tierarten und -gruppen anzuregen.

Folgende Mitarbeiter/innen überließen dankenswerterweise ihre Daten für diesen Jahresbericht:

A. Altmeier (AA), R. Bammerlin (BN), R. Becker (BE), Herr Borgmann (BG), M. u. U. Braun (BR), W. Düx, Eckes, F. u. H. Eislöffel (EF), H. Eulberg (EUL), G. Fahl (FA), C. Froehlich (FRO), H.-R. Geiermann (GEI), G. Hausen (HA), E. Heussel (HEU), L. Hoffmann (HF), E. Holtzem (HOL), S. Jamrowski (JA), M. Jönck (JÖ), Herr Jung, M. Kunz (KM), Herr Lehnert, F. Mader (MA), Frau Menges, F.O. u. B. Müller (FM), K.H. Oberthier, Dr. Pakusa, Dr. R. Pickel (PI), K. H. Rapp (RA), C. Renker (RE), D. Sauerborn, H. Schanz (SZ), H. Schausten (HS), W. Schmidt (SCH), M. Schrupp, D. Schughart, L. Simon (SI), P. Sound (SOU), B. Steiner, H. Strunk, M. Unfricht (UN), M. Weidenfeller (WM), W. Weitz (WTZ), Werle, Dr. W. Zenker (ZE), A. Zinke (AZ), J. Zühlke (ZÜ).

Für die Richtigkeit der Artbestimmung sind die angegebenen Beobachter verantwortlich!

Der Jahresbericht behandelt folgende Tiergruppen:

A WEICHTIERE MOLLUSCA
B SPINNEN ARANEAE

C EINTAGSFLIEGEN EPHEMEROPTERA
D WANZEN HETEROPTERA

Ε	GLEICHFLÜGLER	HOMOPTERA
F	NETZFLÜGLER	PLANIPENNIA
G	KÄFER	COLEOPTERA
Н	HAUTFLÜGLER	HYMENOPTERA
I	KÖCHERFLIEGEN	TRICHOPTERA
J	SCHMETTERLINGE	LEPIDOPTERA
	FISCHE	PISCES
L	SÄUGETIERE	MAMMALIA

A. Weichtiere Mollusca

Dunkers Quellschnecke Bythinella dunkeri

Dumiers Quensemicene Bymmena ammeri

5712/13

RR

Die Beobachtung stellt den südlichsten derzeit bekannten Fundort im rechtsrheinischen Rheinland-Pfalz dar. Weitere Daten erwünscht!

B. Spinnen Araneae

Quelle W Hinterwald

Eichblatt-Radspinne Aculapeira ceropegius

Beobachtungen von Einzelexemplaren an folgenden Fundorten:

31.	5.	NE Ailertchen	5413/8	EUL
14.	6.	SW Gemünden	5414/21	EUL
15.	8.	Tongrube Leuterod	5512/9	FA
26.	7.	NSG Beckershaid	5513/3	FA
	6.	Cramberg	5613/37	RA

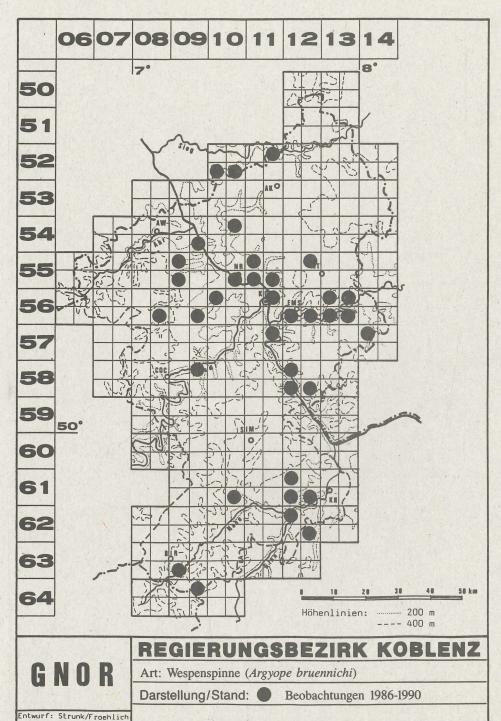
Wespenspinne Argyope bruennichi

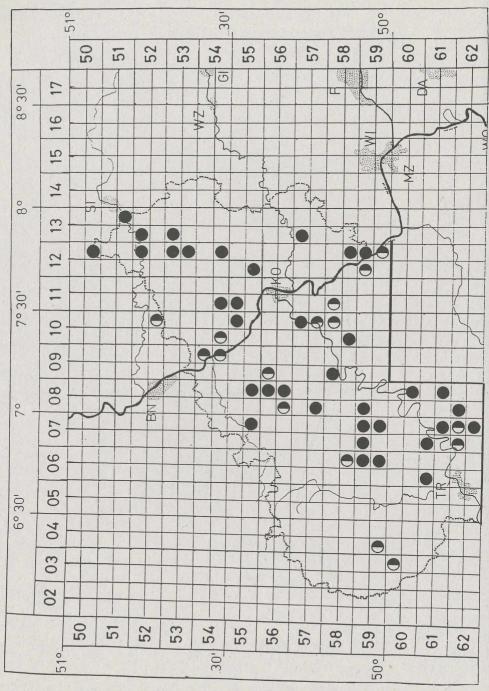
Die Fundortmeldungen der Mitarbeiter aus den Jahren 1986 bis 1990 sind in nachfolgender Verbreitungskarte dargestellt. Sie weist auf eine bevorzugte Besiedlung klimatisch begünstigter Gebiete entlang der größeren Flußtäler und Beckenlandschaften hin. In den höheren Lagen der Mittelgebirge ist die Spinne offenbar nur lokal und spärlich verbreitet.

C. Eintagsfliegen Ephemeroptera

Epeorus sylvicola

Larvenfunde aus den Jahren 1988 bis 1990 (KM) (volle Punkte) sowie Literaturdaten aus den Jahren 1979 bis 1989 (Halbkreise) haben die in der nachfolgenden Karte dargestellte räumliche Verteilung. Die Südgrenze des Beobachtungsgebietes im Hunsrück ist eingezeichnet.





Verbreitung von *Epeorus sylvicola* (Eintagsfliege) Erläuterungen im Text

Die Larven sind charakteristische Bewohner von montanen Silikat-Bergbächen und an stark strömenden Stellen an der Unterseite von Steinen zu finden. Sie sind Indikatoren für nicht verunreinigte Fließgewässer.

Die tatsächliche Verbreitung der Art im nördlichen Rheinland-Pfalz ist sicher bei weitem nicht voll erfaßt. Verbreitungslücken bestehen jedoch vermutlich in den Kalkgebieten der Südwesteifel und Kalkeifel, in reliefarmen Becken- und Plateaulandschaften (Mittelrheinisches Becken, Wittlicher Senke, Hoher Westerwald) und möglicherweise auch in stark versauerten Fließgewässersystemen der Nordwesteifel und des Siegerlandes.

D. Wanzen Heteroptera

Wasserskornion Nena rubra

26. 6. 1 Ex.

1 Ex.

E Leienkaul

Alftal W Alf

wasserskorpion Nepa	rubra		
19. 8. 1 Ex.	Wiesensee bei Pottum	5413/10	EUL
Rote Mordwanze Rhi	nocoris iracundus		
22. 7. 1 Ex.	NSG Dortebachtal	5809/13	GEI
E. Gleichflügler	Homoptera		
Bergzikade Cicadetta	montana		
6. 6. 1 Ex.	rufend N Glickerberg	6212/20	EF
F. Netzflügler P	lanipennia		
Bachhaft Osmylus ful	vicephalus		
5. 2. 1 Larve	Weidental NE Bendorf	5511/37	KM
4. 4. 89 1 Larve 19. 5. 89 1 Ex.	Quellabfluß NE Kestert Sammetbach vor Mündung	5811/10 5907/38	KM KM
23. 5. 1 Ex.	Bach SE Horath	6107/60	KM
G. Käfer Coleop	otera		
Feldsandlaufkäfer Ci	cindela campestris		
Beobachtungen von Ei	inzelexemplaren		
E Westerburg	5413/30	EUL	
bei Cramberg	5613/37	RA	
bei Forsthaus Ellern (480 mnn)	6011/19	EF
Pterostichus cristatus			

5708/57

5908/27

Düx, HEU

Düx, HEU

Violetter Ölkäfer Meloe violaceus					
	E Sainscheid bei Cramberg	5413/38 5613/37	,		
Nashornkäfer Oryctes na	sicornis				
7. 1 totes Ex.	Bahnhof Neuwied	5510/49	SZ, Lehnert		
Rosenkäfer Cetonia aurat	a				
20. 6. 1 Ex.6. 5. mehrere Ex.	NSG Eisenbachwiesen Bergnassau	5513/6 5612/58	FA BR		
Rehschröter Platycerus co	ıraboides				
2. 4. 1 Ex.	E Westerburg	5413/30	EUL		
Hirschkäfer Lucanus cerv	rus				
	bei Cramberg Schulmühle Singhofen	5613/37 5712/19	RA SCH		
Vierpunkt-Raupenjäger 2	Xylodrepa quadripunctata				
17. 5. 1 Ex.	Dreifelder Weiher	5412/10	KM		
Rübenaaskäfer Blithopha	ga opaca				
21. 5. 1 Ex.	NW Willroth	5411/12	Düx, Heu		
Moschusbock Aromia mo	schata				
	bei Cramberg Alftal W Alf	5613/37 5908/27	RA Düx, Heu		
Spitzdeckenbock Stenopterus rufus					
1 Ex.	Alftal W Alf	5908/27	Düx, Heu		
Timarcha goettingensis					
5. 5. 1 Ex.	Osthang Ackerkopf/Nassau	5612/48	FRO		

H. Hautflügler Hymenoptera

Hornisse Vespa crabro

Im Vergleich zu den Vorjahren auffallend starke Zunahme der Beobachtungen!

Nachweise von Nestern (Anzahl) an folgenden Orten:

Dahlen (1)	5513/5	FA
Hundsangen (3)	5513/19,20	WM
Steinbruch Hundsangen (1)	5513/29	FA, WM
Obererbach (1)	5513/48	FA
Hundsangen (1)	5514/21	WM
Isselbach (1)	5613/4	BR
Hirschberg (1)	5613/16	BR
Dies (1)	5613/23	BR
Herthasee, Holzappel (3)	5613/25	BR
Cramberg (2)	5613/37	BR
Holzheim (1)	5614/23	SCH
Burg Pyrmont (1)	5709/38	HS
Schulmühle Singhofen (1)	5712/19	
Geisig (1)	5712/28	SCH
Berg (1)	5712/29	BR
Miehlen (1)	5712/50	SCH
Cochem (6)	5809/23, 32	HS
Ernster Wald (5)	5809/34	HS
Ellenzer Wald (4)	5809/43	HS
Fankel (1)	5809/46	HS
Beilstein (3)	5809/56	HS
Bremmer Sudert (2)	5908/4	HS

Außerdem Beobachtungen von Einzelexemplaren:

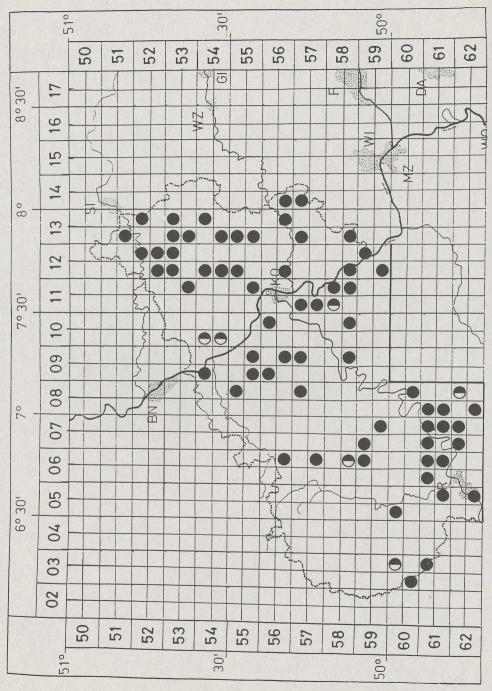
Hachenburg	5312/20	KM
Fachingen	5613/30	BR
N Rüdesheim	6112/29	EF
Rüdesheim	6112/40	EF
bei Norheim	6112/60	EF
W Bad Kreuznach	6113/31	EF
Neu-Bamberger Heide	6213/6	EF

Köcherfliegen Trichoptera

Crunoecia irrorata

Die Verteilung der Larvennachweise aus den Jahren 1988 bis 1990 (KM) (volle Punkte) und von Literaturdaten aus den Jahren 1980 bis 1989 (Halbkreise) ist in nachfolgender Karte dargestellt.

Die Larven dieser Köcherfliege sind typische Bewohner von Quellgewässern und finden sich dort an Laub oder kleinen Ästen. Besiedelte Quellen liegen vorwiegend in Waldgebieten, selten auch in Brachflächen.



Verbreitung von *Crunoecia irrorata* (Köcherfliege) Erläuterungen im Text

Verbreitungslücken existieren wahrscheinlich nur lokal in quellenarmen und/oder stark agrarisch genutzten Gebieten (z. B. Keupertafeln des Bitburger Gutlandes, Wittlicher Senke, Mittelrheinisches Becken).

Ptilocolepus granulatus

Larvenfunde dieser quellenbewohnenden Köcherfliege gelangen an folgenden Orten:

6207/20	KM
6208/54	KM
6208/53	KM
	6208/54

J. Schmetterlinge Lepidoptera

Schwalbenschwanz Papilio machaon

Neben 8 Beobachtungen aus dem Nahegebiet (EF, Werle, WTZ), 4 aus dem Lahntal (FRO, MA, RA, Pakusa), 5 vom Mittelrheintal (BE, MA, RE, UN, Sauerborn), einer von der Mittelmosel (Steiner) und 3 aus dem Sauertal (Reg. Bez. Trier, MA) zusätzlich noch folgende Beobachtungen außerhalb der größeren Flußtäler:

2.	8.	1 Ex.	Westerburg-Ost	5413/30	EUL
29.	5.	1 Ex.	W Meudt	5513/4	BR
5.	8.	2 Ex.	Steinbruch Hundsangen	5513/29	FA, HF
3.	5.	1 Ex.	S Daubach	5613/1	BR

Segelfalter Papilio podalirius

Im Vergleich zu den Vorjahren erhebliche Zunahme der Beobachtungen! Zwischen 30. 3. und 28. 8. Beobachtung von meist 1 und max 10 Ex. an folgenden Orten:

Kiesgrube SE Weis	5511/34	Strunk
Nassau, Kaltbachtal	5612/49	MA
Elzbachtal	5710/51	SZ
Koppelstein	5711/8, 9 B	E, RE, ZE
Schlierbachtal	5711/9	ZE
Braubach, Grube Rosenberg	5711/19	BN
Bopparder Bahnhof	5711/46	SOU
Buchenau	5711/57	SOU
Eisenbolz	5711/58	SOU
Dortebachtal	5809/13	GEI
N Hirzenach	5811/9	SOU
N Wellmich	5812/12	UN
Burg Maus	5812/12	ZE
Patersberg	5812/24	Menges
St. Goarshausen, Heide	5812/24	ZE
Loreley-Leiselfeld	5812/35, 45	UN
Weinberge Urbar	5812/44	UN

Halde E Weisel	5812/60	UN
Rüdesheim	6112/40	EF
Rotenfels	6112/51	FM
W Bad Kreuznach	6113/31	EF
Altenbaumburg	6213/1	FM

Apollofalter Parnassius apollo vinningensis

Bei Kontrollzählungen an der Mosel zwischen Kobern und Wirmingen. Beobachtung von max. 113 Ex. am 18. 6. (Jung, DBV Untermosel).

Baumweißling Aporia crataegi

1 Ex.	bei Cramberg		5613/37	RA
-------	--------------	--	---------	----

Zitronenfalter Gonepteryx rhamni

Frühestes Flugdatum am 19	2. S Boppard (5711/46, 57)	SOU
---------------------------	----------------------------	-----

Goldene Acht Colias hyale

31.	7.	1 Ex.	Westerburg-Ost	5413/30	EUL
20.	7.	2 Ex.	Tongrube Leuterod	5512/9	FA
		mehrere Ex.	Cramberg	5613/37	RA
5.	9.	1 Ex.	NW Rüdesheim	6112/29	EF

Waldbrettspiel Pararge aegeria

Neben mehreren Nachweisen von ZE (5711/8, 9, 19, 34, 39, 40; 5713/12, 13) noch Daten von folgenden Orten:

Dreifelden	5413/1	MA
SE Königsfeld	5509/1, 2	Düx, HEU
N Nassau	5612/39	MA
Bad Ems, Bäderley	5612/44	MA
E Leienkaul	5708/57	Düx, HEU
Dortebachtal	5809/13	GEI
W Alf	5908/27	Düx, HEU
W Meisenheim	6212/60	FM

Mauerfuchs Pararge megaera

Beobachtungen von 1 bis 6 Ex. an folgenden Stellen:

NW Willroth	5411/12 Düx,	HEU
Westerburg-Ost	5413/30	EUL
SE Königsfeld	5509/1, 2 Düx,	HEU
Dahler Tongrube	5513/15	FA
N Nassau	5612/39	MA
Nassau, Kaltbachtal	5612/48, 49	MA
Cramberg	5613/37	RA

•	
Dortebachtal Koppelstein Braubach	5809/13 GEI 5711/8, 9 BE, RE 5711/20 ZE
Mandeler Rech	6112/29 EF
Katzenbach N Rüdesheim	6112/30 EF
Ellerbachtal	6112/39 EF
Rüdesheim	6112/40 EF
Rostbraunes Ochsenauge Pyronia tithor	nus
8. 1 Ex. Dortebachtal	5809/13 Düx, HEU
. 7. 1 Ex. W Alf	5908/27 Düx, HEU
Großer Schillerfalter Apatura iris	2,000
1 Ex. Cramberg	5613/37 RA
16. 6. 1 Ex. Bachtal SW Holzheim	5614/32 BR
11. 7. 1 Ex. Steinigbachtal	5711/33 SOU
3. 7. 1 Ex. Buchenau	5711/57 SOU
17. 7. 1 Ex. Hintere Dick	5711/57 SOU
Kleiner Eisvogel Limenitis camilla	
25. 6. 1 Ex. Hillscheider Bachtal	5511/59 SU
22. 7. 1 Ex. Nassau, Kaltbachtal	5612/49 MA
24. 6. 1 Ex. Weidenheck bei Lauren	burg 5613/47 BR
24. 6. 1 Ex. SW Rhens	5711/16 ZE
Admiral Pyrameis atalanta	
49 Beobachtungen aus allen Teilen des R EF, EUL, HEU, MA, RE, SCH, SOU,	egierungsbezirkes (AA, BE, BG, BR, Düx, ZE).
	E Lahnstein ZE
	bei Singhofen nach SW EF, SCH
7. 10. 5 Ex	bei Rüdesheim nach SW EF
	bei Singhofen nach SW BR
	bei Rüdesheim nach SW EF
Kleiner Fuchs Aglais urticae	
Frühes Flugdatum: 6. 2. 1 Ex	Rhein bei Engers 5511/43 Strunk
Trauermantel Vanessa antiopa	
9. 10. 4 Ex. W Müden/Mosel	5809/10 AA
Weißes C Polygonia c-album	,
Neben 7 Nachweisen aus dem Mittelrho ZE) noch folgende Fundortmeldungen:	ein- und Lahntal (BE, BR, MA, SOU, RE,
SE Königsfeld	5509/1, 2 Düx, HEU
E Leienkaul	5708/57 Düx, HEU
Pommerbachtal bei Wirfuserbach	5709/52 FRO, HOL
W Alf	5908/27 Düx, HEU
··· - 	2,20,2, 2,30,120

124	rauna Fiora I	очениана-Гјаг,	Бетејі 2, 1991
Skabiosenscheckenfalter	Euphydryas aurinia		
19. 5. zahlreich	W Hoppstätten	6309/41	WTZ
Feuriger Scheckenfalter	Melitaea didyma		
. 8. 1 Ex.	Dortebachtal	5809/13	GEI
Veilchen-Perlmutterfalte	r Clossiana euphrosyne		
. 7. 1 Ex.	W Alf	5908/27	Düx, HEU
Großer Perlmutterfalter	Mesoacidalia aglaja		
7. 1 Ex.	W Alf	5908/27	Düx, HEU
Kaisermantel Argynnis p	paphia		
Die Art wird für 1990 ar	n folgenden Fundorten gemeldet:		
Staatsforst Hadamar		5513/40	HF
Nentershauser Wald		5513/40	HF
N Nassau		5612/39	MA
S Bad Ems		5612/44	MA
Cramberg		5613/37	RA
SE Osterspai		5711/39	ZE
E Bornhofen		5711/50	ZE
Mühlbachtal Singhofen		5712/19	SCH
Ellerbachtal		5808/?	AA
W Alf		5908/27	Düx, HEU
		3700727	Dux, IILO
Brombeerzipfelfalter Ca	illophrys rubi		
1. 5. 1 Ex.	Koppelstein	5711/8	BE, RE
Schlehenzipfelfalter The	cla spini		
8. 1 Ex.	Dortebachtal	5809/13	GEI
Eichenzipfelfalter Querc	usia quercus		
2. 8. 2 Ex.	Westerburg-Ost	5413/30	EUL
	NSG Beckershaid	5513/9	FA
	Lavagrube SW Walsdorf	5706/13	SU
Nierenfleck Thecla betul	ие		
28. 8. 1 Ex.	SE Königsfeld	5509/1,2	Düx, HEU
Dukatenfalter Heodes vi	rgaureae		
17. 7. mehrere Ex.	NW Heimbach	6309/45	WTZ

Ampferfeuerfalter Palaeochrysophanes hippothoe				
7. 1 Ex.W Alf 17. 7. mehrere Ex.NW Heimbach	5908/27 6309/45	Düx, HEU WTZ		
Steinkleebläuling Lycaena hylas				
8. 1 Ex.Dortebachtal	5809/13	GEI		
Lycaena arcas				
30. 7. md. 10 Ex.SW Gemünden	5414/21	EUL		
Faulbaumbläuling Cyaniris argiolus				
28. 7. 1 Ex.Westerburg-Ost	5413/30	EUL		
Gemeines Grünwidderchen Procris statices				
 5. 1 Ex.NW Willroth 6. 1 Ex.E Leienkaul 1 Ex.Koppelstein 1 Ex.W Alf 	5411/12 5708/57 5711/9 5908/27	Düx, HEU Düx, HEU BE, RE Düx, HEU		
Steinkleewidderchen Zygaena meliloti				
24. 5. 1 Ex.Westerburg-Ost	5413/30	EUL		
Kleewidderchen Zygaena trifolii				
7. 1 Ex.W Alf	5908/27	Düx, HEU		
Zygaena lonicerae				
7. 1 Ex.W Alf	5908/27	Düx, HEU		
Brauner Bär Arctia caja				
24. 5. 1 RaupeNSG Eisenbachwiesen27. 5. 1 TotfundKloster Schönau	5513/6 5813/34	EUL SCH		
Spanische Flagge Callimorpha quadripunctaria				
Beobachtung von Einzelexemplaren: Nassau, Kaltbachtal Cramberg E Braubach Koppelstein Dortebachtal Selfand Selfan				
Blutbär Thyria jacobeae				
26. 6. 1 Ex. E Leienkaul22. 7. 1 Ex. Dortebachtal	5708/57 5809/13	Düx, HEU Düx, HEU		
Kleines Nachtpfauenauge Eudia pavonia				
6. 5. 1 Ex. Wiedaue bei Höchstenbach	5312/35	BG		

5613

Schughart

Nagelfleck Agi	lia tau		
Beobachtung	en einzelner Ex. an folgenden Orten:		
Gehlert		5312/40	KM
Bellingen	(-1.h	5413/5	EUL
Strutwald N M Nassau, Kaltba		5513/9 5612/49	EUL MA
Wald S Bechel		5712/13	BR
2			
Windenschwä	rmer Herse convolvuli		
30. 9.	1 Ex. bei Singhofen	5713/11	MA
Ligusterschwä	rmer Sphinx ligustri		
27. 9.	1 Ex. bei Lutzerath	5808/41	Steiner
Abendpfauena	nuge Smerinthus ocellatus		
8. 5.	1 Ex. Dörnberg	5613/44	BR
Schwarzspann	er Odezia atrata		
15. 6. mehrer	re Ex. Hergenrother Kopf	5413/19	EUL
Pseudopanther	a macularia		
26. 6.	1 Ex. E Leienkaul	5708/57	Düx, HEU
Siona lineata			
7.	1 Ex. W Alf	5908/27	Düx, HEU
	•		
K. Fische	Pisces		
Schneider Alba	urnoides bipunctatus		
24. 8.	Gelbach S Montabaur bis Mündung	5613	Schughart
Groppe Cottus	s gobio		
24. 8.	Isselbach	5613/4	Schughart
24. 8.	Bach bei Dies	5613/23	Schughart
Gründling Go	bio gobio		
24. 8.	Gelbach	5613	Schughart

Bachschmerle Neomacheilus barbatulus

Gelbach

24. 8.

EΛ

MA

L. Säugetiere Mammalia

27. 3., 23. u. 24. 4. je 1 Ex. Kaltbach Nassau

Sumpfspitzmaus	Neomys	anomalus
----------------	--------	----------

29. 1.	1 Ex. Stemorach Handsangen	3313129	I'A
Wassers	spitzmaus Neomys fodiens		
11. 8.	1 totes Ex. Quellbach E Rennerod	5314/55	KM, SI

Stainbruch Hundsongen

Für folgende Fledermausarten liegen aus 1990 Sichtbeobachtungen vor (BR, Eckes, EF, FA, FRO, HF, Oberthier, Strunk):

Wasserfledermaus
Bartfledermaus
Fransenfledermaus
Bechsteinfledermaus
Großes Mausohr
Braunes Langohr
Zwergfledermaus
Abendsegler

Myotis daubentoni
Myotis mystacinus
Myotis nattereri
Myotis bechsteini
Myotis myotis
Plecotus auritus
Pipistrellus pipistrellus
Nyctalus noctula

5513/20

5612/49

Siebenschläfer Glis glis

6.	8.	2 Ex.	Hundsangen,	Horbach	5513/20	WM
6.	8.	12 Ex.	Hundsangen,	Bouschau	5513/21,	30 WM
		11 Ex.	Hundsangen		5513/39,	40 HF
			(Beobachtung	en jeweils	in Nistkästen)	•

Haselmaus Muscardinus avellanarius

Haschilaus	inuscaramus avenararus		
7. 10.	7 Ex. Hundsangen in Nistkästen	5513/37-40	HF

Gartenschläfer Eliomys quercinus

Insgesamt nur 4 Meldungen aus dem Nahe- (EF) und Lahngebiet (MA).

Zwergmaus Micromys minutus

18.	7.	2 Ex. NSG Eisenbachwiesen	5513/6	FA
4.	3.	1 Ex. Ellerer Berg	5808/50	HS
15.	2.	1 Ex. Bundenbach, Hahnenbachtal	6110/24	HS

Dachs Meles meles

1 Paar im NSG Eisenbachwiesen	5513/6	FA
1 Paar mit 2 juv. Obererbach, Birkheck	5513	HF
1 Paar mit 2 juv. Nentershausen, Hasseln	5513/36	HF
1 Ex. bei Bergnassau	5612/59	SCH

Hermelin Mustela erminea

Tiermenn Musicia erminea		
Einzelbeobachtungen wurden von folgenden Stellen ge	emeldet:	
N Kölbingen	5413/26	SI
S Laacher See	5509/57	JÖ
Hillscheider Bachtal	5511/59	SÜ
Rübenacher Höhe	5610/11	JÖ
Nassau, Kaltbachtal	5612/48	MA
Gelbachtal bei Giershausen	5613/13	MA
NSG Koppelstein	5711/9	BE, RE
W Singhofen	5712/20	SCH
W Pohl Faid	5713/32	SCH AA
raiu	5808	AA
Mauswiesel Mustela nivalis		
Beobachtungen von Einzelexemplaren:		
Hundsangen	5513/30	WM
Nassau, Hollerich	5612/60	BR
Büchel	5808	AA
Holzfeld	5811/20	SOU
Baummarder Martes martes		
20. 12. 1 Ex. Faider Hochwald	5808	AA
20. 12. 1 Ex. Hochwald Büchel	5808	AA
Steinmarder Martes foina		
Beobachtungen von 1-4 Ex. an folgenden Orten:		
W Nistermühle	5312/19	PI
Faid	5808	AA
Bundenbach	6110/24	HS
Häuserbachtal	6212/23	EF
Iltis Putorius putorius		
30. 5. 1 Ex. W Nistermühle	5312/19	PI
7. 10. 1 Ex. Obererbach, Dickheck	5513	HF
Wildkatze Felis silvestris		
22. 2. 0,1 Ex. Endert-Tal	5808	AA
16. 3. 1,0 Ex. Endert-Tal	5808	AA
-,		

Literatur:

BANNING, M. (1989): Limnologische Untersuchung des Ehrbaches und seiner Nebenbäche im Hunsrück. Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 5: 567-580.

- BRAUKMANN, U. (1984): Biologischer Beitrag zu einer allgemeinen regionalen Bachtypologie. Diss. Univ. Giessen.
- FRANZ, H. P. (1980): Limnolgische Untersuchung des Gewässersystems Dhron (Hunsrück). Decheniana 133: 155-179.
- GERHARDT, A. (1981): Zustand rheinhessischer Fließgewässer Ergebnisse der Molluskenkartierung der GNOR. Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz 2,2: 230-297.
- GÖRTZ, M.: Limnologische Untersuchungen des Nitzbaches und seiner Nebenbäche (Rheinland-Pfalz). Decheniana 141: 271-287.
- NEUMANN, A. (1981): Die Invertebratenfauna von Bächen und Quellen des Raumes Eitorf (Sieg). Decheniana 134: 244-259.
- PIRANG, I. (1979): Beitrag zur Kenntnis der aquatischen Invertebratenfauna des Sauer- und Liesergebietes. Decheniana 132: 74-86.
- RICHARZ, G. (1983): Limnologische Untersuchung von Bächen des Raumes Linz (Rhein)-Bad Hönningen (Rheinland-Pfalz). Decheniana 136: 54-70.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beihefte

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: 2

Autor(en)/Author(s): Kunz Markus

Artikel/Article: Faunistischer Jahresbericht 1990 für den

Regierungsbezirk Koblenz 113-129